Der Deutsche Minicar Club

Text: Bernd Bohlen
Fotos: DMC

– Saison 2023 läuft gut an

Mit viel Engagement ist der Deutsche Minicar Club das Jahr 2023 angegangen. Der Enthusiasmus der RC-Car-Sportler ist wieder da. Fahrerinnen und Fahrer sind mit großer Freude und großem Eifer nach der langen Corona-Pause in allen Klassen wieder in die Rennszene eingestiegen. In Magdeburg kämpften die Fans der Klassen 1:12 um die ersten Meistertitel in diesem Jahr. 75 Mitglieder erwarben zum ersten Mal ihre Rennleiterlizenz oder erneuerten ihre ausgelaufene. Um besser erreichbar zu sein, eröffnete der DMC eine neue Geschäftsstelle.

Deutsche Meisterschaften 1:12

Nach vier Jahren Pause – bedingt durch die Corona-Pandemie – trafen sich die Fahrer der Klassen 1:12 zum ersten Mal wieder zu einer Deutschen Meisterschaft. Veranstalter war der AMC Magdeburg. Gefahren wurde auf einer Teppichstrecke in einer Halle. Knapp 50 Fahrer starteten in den beiden DM-Klassen 1:12 Expert und 1:12 Standard. Gut 20 kämpften in GT 1:12 um den Sieg. Markus Mobers (1:12 Expert) und Thomas Stenger (1:12 Standard) hatten nun endlich die Chance, ihre 2019 bei der Intermodellbau in Dortmund gewonnenen DM-Titel zu verteidigen. Jan Ratheisky holte sich in der Klasse 1:12 Expert den Meistertitel. Er setzte sich in den Finalläufen gegen Christian Donath sowie Titelverteidiger und Rekordmeister Markus Mobers durch. Für Jan Ratheisky, mehrfacher Deutscher Meister in diversen Klassen, war es der erste Titelgewinn in 1:12 Expert.

Max Mächler gewann den Titel in 1:12 Standard. Christian Donath als Zweiter und Titelverteidiger Thomas Stenger als Dritter begleiteten ihn aufs Siegerpodest. In dieser Klasse überraschte Jasmin Donath, die ihr zweites Rennen in dieser Klasse fuhr, mit einem fünften Platz im A-Finale. Dieser Platz brachte ihr auch den Titel Deutsche Jugendmeisterin ein. Die mit 11 Jahren jüngste Fahrerin, Emely Ratheisky, belegte Platz fünf im C-Finale. In der Gastklasse GT 1:12 hatte Dennis Miether die Nase vorn, vor Chris Geier und Jan Dietmar.

Die Klasse 1:12 ist die älteste Elektro-Rennklasse im DMC. Erste Meisterschaften wurden bereits im Jahr 1980 ausgetragen. Rekordsieger ist Markus Mobers. In seiner langen Karriere holte er sich in 1:12 insgesamt 19 Meistertitel, davon 17 in der schnelleren Klasse. Ein Rekord für die Ewigkeit.

Die Deutschen Meisterschaften 1:12 sind die einzigen Meisterschaften, die in der Halle ausgetragen werden. Die nächste DM in dieser Saison ist die DM Offroad-Truggy Elektro und Nitro 1:8 vom 23. bis 26. Juni in Oberhausen.

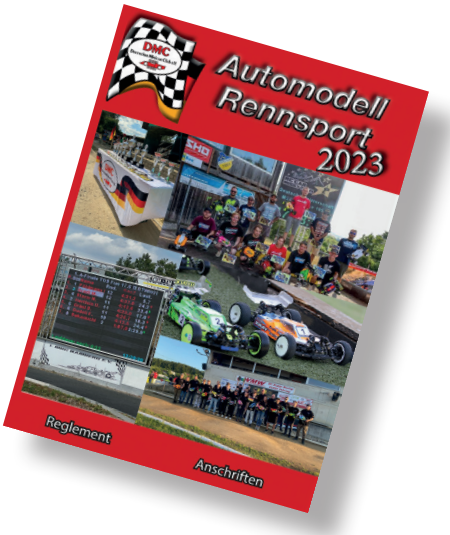
Siegerehrung der Klasse 1:12 Modified

Siegerehrung der Klasse 1:12 Standard

Links: Die für die DM aufgebaute Teppichstrecke

Erfolgreiche Junioren und Jugendliche

Rennleiterschulungen
In diesem Jahr haben bereits 75 Mitglieder ihre Rennleiterlizenz erneuert oder zum ersten Mal erworben. Gegenüber dem Vorjahr ist dies ein Plus von 47 Rennleitern, da gleichzeitig bei 28 Rennleitern die Lizenz abgelaufen ist. Der Deutsche Minicar Club legt großen Wert darauf, dass die Rennleiter in den Vereinen gut ausgebildet und stets auf dem neuesten Stand sind. Deshalb bietet er die Schulungen regelmäßig an. Diese finden sowohl Online als auch in Präsenz statt und dauern sechs bis acht Stunden. Zum Rennleiter ausbilden lassen kann sich jedes DMC-Mitglied ab 18 Jahren. Dirk Horn, Fredy Dietrich, Heino Müller, Frank Morgenstern, Ralf Bauer, Heinz Kroezemann und Helmut Dose fungierten als Ausbilder.



Das neue Jahrbuch ist da.

DMC-Jahrbuch
Anfang April hat der DMC seinen Mitgliedern das Jahrbuch 2023 ausgeliefert. Dieses Jahrbuch enthält neben dem Reglement für die Rennsaison 2023 die Anschriften aller RC-Car-Vereine im DMC, und eine Hall of Fame, in der alle Deutschen Meister sowie internationalen Meister in den einzelnen Rennklassen erfasst sind. Außerdem werden alle permanenten Rennstrecken aufgeführt.

Neue Geschäftsstelle

Neue Geschäftsstelle – zentrale Anlaufstelle. Zukünftig sind der Deutsche Minicar Club und seine Angebote schneller zu erreichen. Zum 1. Februar hat er eine neue Geschäftsstelle in 24232 Schönkirchen, Steckenberg 4, eröffnet.

Die zentrale Anlaufstelle ist telefonisch erreichbar montags und mittwochs von 18:00 bis 21:00 Uhr und freitags von 08:00 Uhr bis 11:00 Uhr.

Die Telefonnummer lautet: 04348-9142673.

Ansprechpartner in der Geschäftsstelle ist Ute Kühl. Per Mail ist sie erreichbar unter:

verwaltung@dmc-online.com.

Ute Kühl – zuständig für die DMC-Geschäftsstelle

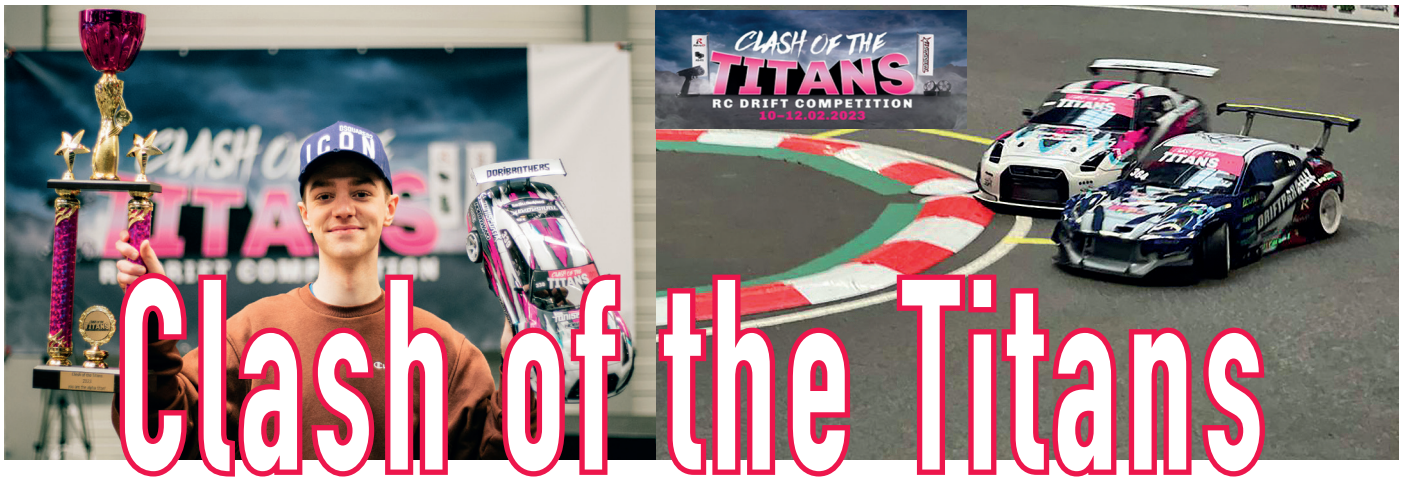
Das Jahrbuch hat eine lange Tradition. Im Jahr 1989 gab der DMC das erste heraus.

Das gültige Reglement für die Rennsaison 2023 findest Du auch auf der Homepage des Deutschen Minicar Clubs (www.dmc-online.com).

Außensaison hat begonnen
Seit Anfang April treffen sich die RC-Car-Enthusiasten wieder verstärkt auf den permanenten Außenstrecken – sowohl Offroad als auch Onroad. Nach Corona sind die Rennkalender jetzt wieder voll. Termine findest Du auf der Homepage des DMC (www.dmc-online.com) unter der Rubrik Termine. Die Vereine freuen sich auch über Gastfahrer.

Pokale, Pokale, Pokale . . .

Siegerehrung der Klasse 1:12 GT



Fotos: James Simpson

Clash of the Titans

Teenager gewinnt Clash-of-the-Titans 2023 RC-Drift-Competition

Am 11. Februar 2023 trafen 100 der besten RC-Drifter Europas auf der Messe Erfurt zum Clash-of-the-Titans ein, dem größten RC-Drift-Event in Europa seit der D1-10-Weltmeisterschaft im Juni 2019. Dieses Treffen von Europas Top-Drifter erlebte die Rückkehr von etablierten Namen in diesem Wettbewerb, aber auch die Ankunft neuer Talente. Der Wettbewerb fand über drei Tage statt. Training am Freitag, Qualifikation und die TOP 64-Battles am Samstag und die TOP 32 bis zum FINAL-Battle am Sonntag.

Qualifying: Nicht nur Können, sondern auch Nerven und Coolness unter Druck waren gefordert. Am Ende der Qualifikation trennten nur 5 Punkte die Top 10. Die 64 besten Qualifikanten kamen in die nächste Runde.
Battles: Die Battles am Samstagnachmittag begannen damit, dass der beste Qualifikant gegen den 64. Qualifikanten antrat und so weiter, ein direkter KO-Prozess. Die Sieger der „Top 64“ stiegen in die „Top 32“ auf und so weiter, bis die Top 2 für das Finale ermittelt waren. Jeder Fahrer hatte einen Führungslauf und einen Verfolgungslauf und wurde nach Stil, Winkel, Geschwindigkeit, Nähe des Verfolgers zum Führenden und Nähe der Autos zu den Kursmarkierungen und Walls beurteilt. In dieser Phase des Wettbewerbs ist das fahrerische Niveau extrem hoch, kleine Lücken können über einen Sieg entscheiden.

Die „Top 4“: Die Top-4-Battles waren: Vincent Jacquelin (Frankreich) gegen Richard Lutz (Deutschland) war ein „OMT“ zugunsten von Vincent, der ins Finale-A und Richard ins Finale-B kam. Es war sicherlich eine knappe Entscheidung. Als nächstes war Dennis Bjune (Norwegen) gegen Sebastian Thorley (UK), ein weiterer enger Kampf, bei dem Sebastian nach einem „OMT“ als Sieger hervorging. Sebastian erreichte das Finale-A und Dennis das Finale-B.

Die “Finale”: Finale-B fand zwischen Dennis und Richard statt. Richard berührte bei seinem Leadrun die Wand und musste somit Dennis den Sieg hergeben. Das Finale-A war Vincent gegen Sebastian. Vincent machte beim Verlassen der zweiten Kurve in seinem Führungslauf einen kleinen Fehler und konnte nicht bis zur letzten Kurve in unmittelbarer Nähe zu Sebastian bleiben. Im zweiten Lauf, mit Vincent an der Spitze, machte Sebastian eine nahezu perfekte Verfolgungsjagd und spiegelte jede Bewegung von Vincent wider.

Der Gewinner: Der Britisch, aber deutschstämmige Teenager Sebastian war der Titan. Ein sehr verdienter Sieg mit Vincent auf dem zweiten und Dennis auf dem dritten Platz.

Die Veranstaltung war ein großer Erfolg. Danke an die fleißigen Organisatoren Timo Puligheddu, Michael Krieg und Stefan Kroner. Vielen Dank auch an die Judges; James Simpson, Sondre Gulbrandsen und Tomas Viktora (Viki) und das d10-Poland-Team für ihr hervorragendes Punktesystem. Vollständige Ergebnisse verfügbar unter:
https://battle.d10polska.pl/scorings.php?ttp=ae1eac93a28f16fb39b5b-3c90aea8202451c23cf6e5d64a539e8bf447173dce0&tta=qa

RC-Car Klassiker-Treffen

Am Samstag, dem 20. Mai 2023 veranstaltet der Wiesbadener-Minicar-Club-e.V. sein großes RC-Car Klassiker-Treffen mit Ausstellung und Teilemarkt für alle Fahrzeugklassen. Weiter gibt es freies Fahren in kontrollierten Gruppen für alle Leistungsklassen auf der Traditionsstrecke des Wiesbadener-Minicar-Club. Informationsaustauch mit zahlreichen Sammlern von klassischen Modellen.
Keine Teilnahmegebühr und keine Anmeldung erforderlich! Speisen und Getränke werden angeboten.
Der Wiesbadener Minicar Club e.V. freut sich auf die Teilnehmer/-innen, sowie auf Besucher und Gäste!

WIESBADENER MINICAR CLUB e.V.

Weiter Informationen unter: https://www.wmc-ev.de
E-Mail: kontakt@wmc-ev.de

Impressionen aus den letzten Jahren

Fotos: Frank Maschke